KULTUR- UND BILDUNGSZENTRUM
SEIDL-MÜHLE

GEMEINDE BIBLIOTHEK ISMANING

GEMEINDEBIBLIOTHEK ISMANING

JAHRESBERICHT 2020

Mühlenstr. 17
85737 Ismaning

Tel.: 089 / 96 20 92 41
Fax: 089 / 96 20 92 43
E-Mail: bibliothek@ismaning.de
www.bibliothek-ismaning.de

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag:	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag:	14.00 – 20.00 Uhr
Freitag:	10.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 13.00 Uhr

KULTUR- UND BILDUNGSZENTRUM
SEIDL-MÜHLE
GEMEINDE BIBLIOTHEK ISMANING

Inhaltsverzeichnis

Entwicklung in schwierigen Zeiten – Die Gemeindebibliothek Ismaning während der Corona-Pandemie 2020 ... 3
Wir waren fleißig! ... 3
Wiedereröffnung im Sommer 2020 ... 4
2. Lockdown ab Dezember 2020 ... 5
Entwicklung in Zahlen ... 6
Angebot und Nutzung ... 6
Entleihungen ... 7
Bibliotheksbesucher ... 8
Onleihe der Gemeindebibliothek Ismaning ... 9
Veranstaltungen ... 10
Für die Großen ... 10
Wiederkehrendes ... 10
Einmaliges ... 11
Für die Kleinen ... 14
Kurzgeschichtenwettbewerb „Ismaning erzählt“ von März bis September 2020 ... 17
Schlusswort von Bibliotheksleiter Christian Mörtel ... 18

KULTUR- UND BILDUNGSZENTRUM
SEIDL-MÜHLE
GEMEINDE BIBLIOTHEK ISMANING

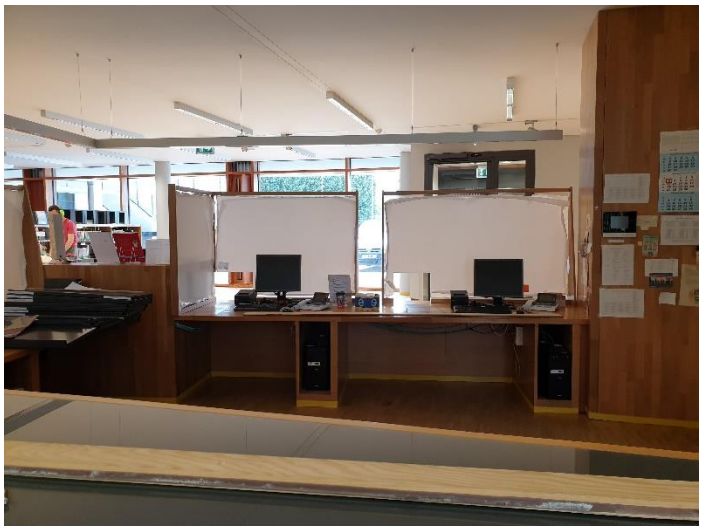
Entwicklung in schwierigen Zeiten –

Die Gemeindebibliothek Ismaning während der Corona-Pandemie 2020

Wie die gesamte Gesellschaft wurde auch die Gemeindebibliothek Ismaning von der Corona-Pandemie überrascht. Die erste deutlich spürbare Auswirkung war die erste Schließung zum Lockdown ab 16. März. Daraufhin konnte die Bibliothek erst 11 Wochen später am 02. Juni wieder öffnen.

Und was tat das Bibliotheksteam in dieser Zeit? Wir können mit Fug und Recht behaupten:

Wir waren fleißig!

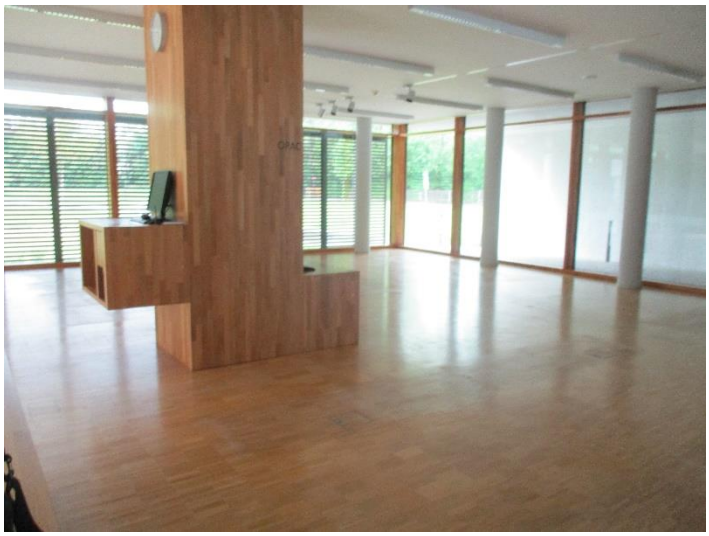


1. Die Schreiner der Gemeinde Ismaning konstruierten an den Auskunfts- und Verbuchungsplätzen zum Schutz der Mitarbeiter*innen professionelle Plexiglaswände.

2. Die Innenräume der Bibliothek wurden mit einem neuen Farbanstrich versehen.

3. Der komplette Medienbestand wurde gründlich geputzt und alle Büroräume und der Keller aufgeräumt.

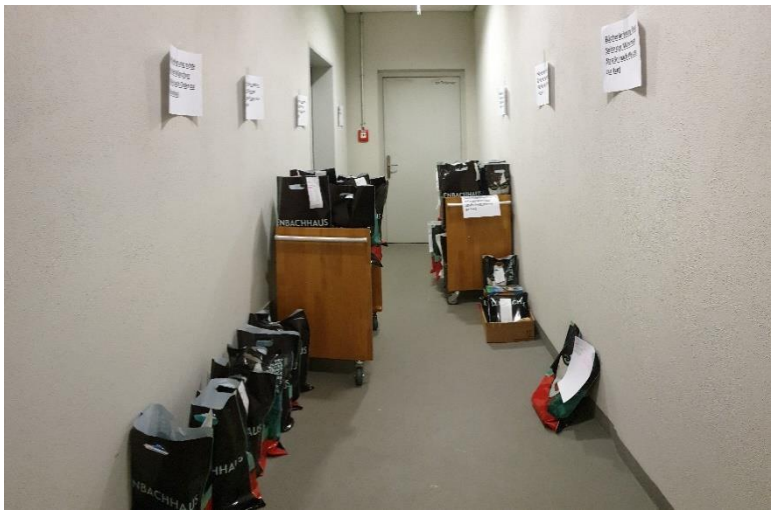
4. Der Parkettboden wurde abgeschliffen, saniert und neu versiegelt. Diese Maßnahme erforderte eine großangelegte Umräum- und Umbauaktion sämtlicher Medien und Bibliotheksregale. Während der Schleif- und Lackierarbeiten konnten die Mitarbeiter*innen auch die Räume der Volkshochschule und den kleinen Saal nutzen.



Sachbuchabteilung
Mitte Mai 2020

Lesecafé mit zwischengelagerten Romanregalen
April 2020

5. Ab dem 2. April erhielten öffentliche Bibliotheken die Erlaubnis der Bayerischen Staatsregierung, einen Lieferdienst für ihre Nutzer*innen einzurichten. Somit konnten wir, erst nur für die Osterferien angedacht, aber dann weiter fortgesetzt bis zum Ende der Schließung, unsere Leser*innen mit Medien versorgen. Diese teilten uns ihre Wünsche per Telefon oder E-Mail mit, das Bibliotheksteam suchte die Medien aus den Regalen und packte sie in Tüten, und die Mitarbeiter*innen der Schulküche fuhren die Tüten zu ihren Bestellern. Auf diese Weise konnten 708 Haushalte mit 6.214 Medien versorgt werden. Auf den Bildern kann man diesen hohen Zuspruch der Leser*innen sehen.



Ab dem 2. Juni durfte die Bibliothek sehr zu unserer Freude – und zur noch größeren unserer Leser*innen – wieder für das Publikum öffnen.

Wiedereröffnung im Sommer 2020

Die Bibliotheksöffnung konnte nur mit Einhaltung eines Hygiene- und Schutzkonzepts gewährleistet werden. Die Nutzung der Bibliothek wurde lediglich zur Ausleihe und Rückgabe erlaubt, sodass wir durch geeignete Maßnahmen (Entfernen von Sitzgelegenheiten) die Aufenthaltsdauer einschränken mussten. Auch musste der gleichzeitige Aufenthalt auf nicht mehr als 25 Personen begrenzt werden.

Mitarbeiterinnen der Gemeindebibliothek
beim Präparieren der Filzkörbe mit leicht zu desinfizierenden Trageschläuchen

Mit Filztragetaschen wurde die Zugangskontrolle gewährleistet.
Des Weiteren haben wir noch während der Schließzeit damit begonnen, alle über die Medienrückgabeklappen eingeworfenen Medien 4 Tage in Quarantäne zu legen.
Diese Quarantäneregelung wurde nach einiger Zeit durch das Desinfizieren aller Medien nach der Rückgabe ersetzt. Sowohl die Quarantäneregelung als auch das Desinfizieren war mit einem hohen Arbeitsaufwand verbunden. Ab Ende Juni durften wieder mehr Leser*innen zeitgleich die Bibliothek nutzen. Zur besseren Nachverfolgung von möglichen Kontaktpersonen mussten die Leser*innen bei jedem Bibliotheksbesuch ein Kontaktdaten-Formular ausfüllen. Diese Formulare wurden aus Datenschutzgründen nach 4 Wochen der ordnungsgemäßen Datenvernichtung zugeführt.

Quarantäne-Regal

2. Lockdown ab Dezember 2020

Ab dem 1. Dezember mussten die öffentlichen Bibliotheken in Bayern wiederum komplett schließen. Anfänglich konnten während einer kurzen Phase des Abholservice noch 67 Leser*innen 320 Medien selbst abholen. Später erlaubte die Bayerische Staatsregierung nur noch einen Lieferdienst. Dieses Mal haben die Bibliotheksmitarbeiter*innen die Auslieferung der Medien selbst übernommen. Es konnten 209 Haushalte mit 1.195 Medien beliefert werden. Auch der Januar 2021 steht noch ganz im Zeichen des Lockdowns, und die Leser*innen werden weiter mit Medien beliefert.

KULTUR- UND BILDUNGSZENTRUM
SEIDL-MÜHLE
GEMEINDE BIBLIOTHEK ISMANING

Entwicklung in Zahlen

Angebot und Nutzung

Medienbestand insgesamt: 40.662 Medien

	2020	2019
Sachliteratur	10.893	10.951
Romane	6.376	6.779
Kinder- und Jugend-bücher	8.381	8.783
Zeitschriften	2.277	2.188
E-Medien	3.003	2.788
Non-Book-Medien	9.732	10.487
Bestand gesamt	40.662	41.976

Hätten Sie gewusst?

… dass 3.798 aktive Leser*innen 179.170 Medien entliehen hatten.

… dass die Bibliothek 1.039 Öffnungsstunden für das Publikum geöffnet hatte.

… dass sich 369 Bürgerinnen und Bürger neu bei uns angemeldet haben.

… dass wir 917 Haushalte mit 7.409 Medien beliefert haben.

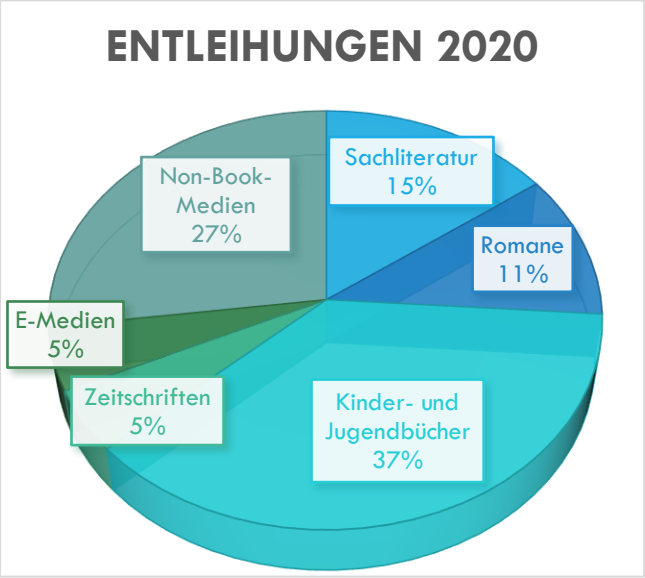
Im Durchschnitt …

… wurden 10 Medien pro Einwohner ausgeliehen.

… haben 22 % der Bürger*innen das Bibliotheksangebot aktiv genutzt.

KULTUR- UND BILDUNGSZENTRUM
SEIDL-MÜHLE
GEMEINDE BIBLIOTHEK ISMANING

Entleihungen



Besonders bei den Entleihungen war der Rückgang durch die Schließzeiten deutlich spürbar. Bei den Ausleihzahlen wurden die Pauschalverlängerungen aufgrund der Schließungen bereits herausgerechnet.

	2020
Sachliteratur	26.760
Romane	19.973
Kinder- und Jugend-bücher	66.643
Zeitschriften	8.581
E-Medien	8.698
Non-Book-Medien	48.515
Entleihungen gesamt	179.170

Ausleihrenner

Romane
Sandra Brown: Verhängnisvolle Nähe
Caroline Bernard: Frida Kahlo und die Farben des Lebens
Julie Caplin: Das kleine Café in Kopenhagen
Arno Strobel: Offline

Sachbücher
Ajahn Brahm: Der Elefant, der das Glück vergaß
Christopher Schacht: Mit 50 Euro um die Welt
Inga Pfannebecker: Kartoffeln kreativ

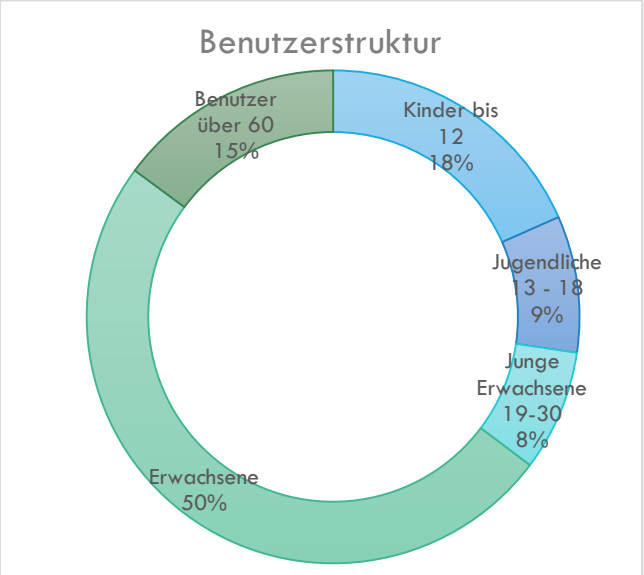
Jugendbücher
Kathinka Engel: Finde mich. Jetzt
Stella Tack: Kiss me once
Anna Todd: After passion

Kinderbücher
Paw Patrol – Helfer auf vier Pfoten: Heldenhafte Einsätze
Ulf Blanck: Die drei ??? Kids – Die Piratenbande
Katja Richert: Zwei Freundinnen und ein verliebter Hund

Filme
Avengers – Endgame
Greatest Showman
Yesterday

KULTUR- UND BILDUNGSZENTRUM
SEIDL-MÜHLE
GEMEINDE BIBLIOTHEK ISMANING

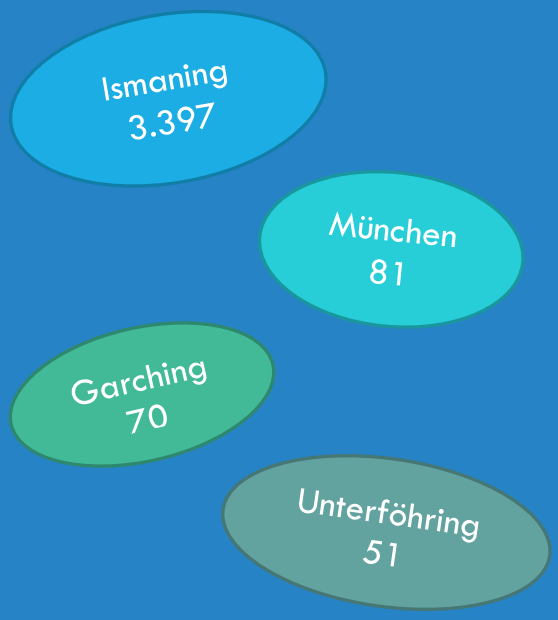
Bibliotheksbesucher



	2020	2019
Aktive Benutzer	3.798	4.521
Kinder bis 12	689	921
Benutzer über 60	558	639
Neuanmeldungen	369	624

Auch bei den Benutzerzahlen ist ein Rückgang durch die Schließungen bemerkbar. Besonders die fehlenden Klassenbesuche und -führungen fallen hier ins Gewicht. Auch die Generation über 60 Jahre scheint aufgrund von Corona etwas zurückhaltender mit den Bibliotheks-besuchen gewesen zu sein.

Unsere Leser kommen aus ...



KULTUR- UND BILDUNGSZENTRUM SEIDL-MÜHLE

GEMEINDE BIBLIOTHEK ISMANING

Onleihe der Gemeindebibliothek Ismaning

	2020	2019
E-Audio Anzahl	335	278
E-Book Anzahl	2.668	2.588
Gesamte Titel	3.003	2.866
E-Audio Ausleihe	1.574	1.252
E-Book Ausleihe	7.124	6.917
Gesamte Entleihungen	8.698	8.169

Die Onleihe Ismaning hat sich über die Jahre zu einem kleinen, feinen Angebot entwickelt. Besonders in den Lockdowns im Frühjahr und im Winter konnten wir eine starke Zunahme der Entleihungen im Vergleich zum Vorjahr feststellen. So konnten auch mehr als 200 neue Nutzer*Innen der Onleihe Ismaning gewonnen werden.

Die beliebtesten E-Audios waren:

Rita Falk: Leberkäsjunkie – Filmhörspiel

Marc-Uwe Kling: Die Känguru-Chroniken

Rita Falk: Kaiserschmarrndrama

Rita Falk: Sauerkrautkoma

Die beliebtesten E-Books waren:

Karin Slaughter: Ein Teil von ihr

Liliane Fontaine: Die Richterin und die Tote vom Pont du Gard

Lucinda Riley: Die Schattenschwester

Michelle Obama: BECOMING – Meine Geschichte

Veranstaltungen

Für die Großen

Wegen der gut dreimonatigen Schließung und aller sonstigen Sicherheitsmaßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie konnten viele Veranstaltungen gar nicht oder nur in einem anderen Rahmen stattfinden. Daher ist der Umfang des Veranstaltungsprogramms für 2020 deutlich reduziert.

Wiederkehrendes

Senioren-Lesetreff dienstags von 10.30 bis 11.30 Uhr im Lesecafé

Beim Senioren-Lesetreff, den die Bibliotheksmitarbeiterin Eva Hübner gestaltet, sitzen die Teilnehmer in gemütlicher Runde im Lesecafé beisammen und hören vorbereitete Auszüge aus Romanen und Geschichten oder rufen sich das ein oder andere Gedicht in Erinnerung. Der Senioren-Lesetreff fand einmal im Monat statt.

Datum	Thema
07. Januar	entfallen
04. Februar	Rosen, Tulpen, Nelken
03. März	Freundschaft
April – September	entfallen wegen Corona-Beschränkungen
06. Oktober	Allem Anfang wohnt ein Zauber inne
November – Dezember	entfallen wegen Corona-Beschränkungen

Senioren-Lesetreff im Lesecafé

Mobiler Büchertisch montags im Hillebrandhof

Leider konnte Corona-bedingt im Hillebrandhof eine Medienauswahl von jeweils ca. 150 Medien nur drei Mal im Jahr zur Ausleihe bereitgestellt werden.

13. Januar
03. Februar
02. März

Bücher- und Spielsachenflohmärkte 2020

Unsere beliebten Flohmärkte im Innenhof des Kultur- und Bildungszentrums Seidl-Mühle konnten 2020 nicht stattfinden.

Poetry-Show „Dichter ran ans Wort“

Die Poetry-Show „Dichter ran ans Wort“ vereint poetische Wortklauberei, erlogene Geschichten, lyrische Wahrheiten und erlesenes Liedgut. Zu diesem Zweck empfangen die Autoren Meike Harms (Bayerische Meisterin im Poetry Slam 2014, Münchner Stadtmeisterin 2019) und Markus Berg (Preisträger „Ismaning dichtet“) zwei weitere Poeten und einen musikalischen Gast.
Die beliebte Veranstaltung ist eine Kooperation der vhs im Norden des Landkreises München e. V. und der Gemeindebibliothek Ismaning. Sie fand alle zwei Monate, auch im Lockdown, statt. Das Format erlaubt es relativ problemlos, auch online auf die YouTube-Seite der vhs gestellt zu werden.

Einmaliges

Vortrag mit Prof. Dr. Johannes Krause „Die Reise unserer Gene – Eine Geschichte über uns und unsere Vorfahren“ am Dienstag, 12. Mai 2020

Woher kommen wir? Wer sind wir? Was unterscheidet uns von anderen? Diese Fragen stellen sich heute drängender denn je. Johannes Krause spannt den Bogen zurück bis in die Urgeschichte und erzählt, wie wir zu den Europäern wurden, die wir sind.
Migration und Wanderungsbewegungen sind keine Phänomene der Neuzeit: Seit der Mensch den aufrechten Gang beherrschte, trieb es ihn aus seiner Heimat Afrika in die ganze Welt, auch nach Europa. Bis vor Kurzem lag diese Urgeschichte noch im Dunkeln, doch mit den neuen Methoden der Genetik hat sich das grundlegend geändert. Johannes Krause, einer der führenden Experten auf dem Gebiet, erzählt, was uns die Gene über unsere Herkunft verraten: Gibt es „Urvölker“? Wann verloren die frühen Europäer ihre dunkle Haut? Welche Rolle spielte die Balkanroute in den vergangenen 40 000 Jahren? Eine große Erzählung, die zeigt: Ohne die Einwanderer, die über Jahrtausende aus allen Richtungen nach Europa kamen und immer wieder Innovationen mitbrachten, wäre unser Kontinent gar nicht denkbar.
Prof. Dr. Johannes Krause ist Experte für die Entschlüsselung der DNA aus alten Knochen und Direktor des 2014 neu gegründeten Max-Planck-Instituts für Menschheitsgeschichte in Jena.
Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit der Evangelischen Stadtakademie München, der Volkshochschule im Norden des Landkreises München e.V. und der Gemeindebibliothek Ismaning als Zoom-Sitzung durchgeführt.

„Das braune Netz – Wie die Bundesrepublik von früheren Nazis zum Erfolg geführt wurde“. Willi Winkler (Süddeutsche Zeitung) im Gespräch mit Prof. Dr. Werner Bührer am Dienstag, 13. Oktober 2020

Sie hatten ihre Karriere im Dienste des NS-Staates begonnen – und setzten sie bruchlos in der neuen Bundesrepublik fort. So bereitwillig sie der braunen Ideologie gedient hatten, so engagiert traten sie nun für die Demokratie ein. Kriegsgerichtsräte fällten wieder ihre Urteile, einst regimetreue Professoren lehrten, und die Journalisten aus den früheren Propagandakompanien schrieben, als hätten sie sich nichts vorzuwerfen. Damit gewann der junge Staat zwar politische Handlungsfreiheit zurück, gründete seinen Erfolg aber auf einen moralischen Widerspruch, der nicht aufzulösen war: Die Demokratie wurde mitaufgebaut von ihren Feinden.
Zum 70. Geburtstag der Bundesrepublik hatte Willi Winkler eine schonungslose Betrachtung ihrer Frühgeschichte vorgelegt. Mitreißend und faktengesättigt beschreibt er, wie der westdeutsche Staat trotz all seiner Zerrissenheiten zum Erfolgsmodell wurde – und er zeigt, welchen Anteil vermeintlich oder tatsächlich geläuterte Nazis daran hatten. Eine Parabel über Schuld und Scham, über Bewältigung und Versöhnung, und zugleich eine zwingende Lektüre für alle, die dieses Land von Grund auf verstehen wollen.
Willi Winkler war Redakteur der „Zeit“, Kulturchef beim „Spiegel“ und schreibt heute für die „Süddeutsche Zeitung“. Er ist zudem Autor zahlreicher Bücher.
Der Vortrag wurde in Kooperation mit der Volkshochschule im Norden des Landkreises München e.V. in Präsenz und zeitgleich als Livestream angeboten.

Vortrag mit Prof. Dr. Stephan Bierling „America First – Donald Trump im Weißen Haus“ am Montag, 19. Oktober 2020 im Livestream

Donald Trump vereinigt ein beachtliches Bündel von „Firsts“ in seiner Amtszeit. Er ist der erste Präsident der USA, der zuvor noch nie eine Funktion in Politik oder Militär innehatte. Er ist der älteste jemals neu gewählte Präsident und der erste Milliardär im Weißen Haus. Er hat mehr Minister und Berater entlassen als jeder seiner Vorgänger. Und er ist der erste Präsident, der nach einem überstandenen Impeachment-Verfahren eine zweite Amtszeit anstrebt.
Welche Politik aber betreibt der Mann, der unter dem Beifall seiner Anhänger gegen jede etablierte Regel der Politik verstößt? Gibt es eine – sichtbare oder unsichtbare – Agenda, oder ist alles blanker Machtopportunismus? Gibt es klar definierbare Erfolge oder Misserfolge? Welche Konturen haben Trumps Innen- und Außenpolitik, die Wirtschaftspolitik und die Sicherheitspolitik?
Was ist mit der Russland-Connection, mit dem Verhältnis zu Europa oder dem Mittleren Osten? Stephan Bierling, einer der angesehensten deutschen USA-Kenner, legt eine erste wissenschaftlich fundierte Bilanz der Ära Trump vor, an deren Ende die Einsicht steht, dass auch das älteste freiheitliche Staatswesen der Welt schon bald an seine Belastungsgrenzen geraten kann.

Stephan Bierling ist Professor für Internationale und Transatlantische Beziehungen an der Universität Regensburg. Seine Bilanz zur Amtszeit Donald Trumps ist im August 2020 herausgekommen. Der Vortrag wurde in Kooperation mit der Volkshochschule im Norden des Landkreises München e.V. als Livestream angeboten.

Datum	Veranstaltung
Mittwoch, 08. Januar	Vortrag mit Dr. Hans Woller „Gerd Müller: Größer als ein Leben – Geschichte eines Fußballgenies“ Kooperation mit der vhs im Norden des Landkreises München e. V.
Donnerstag, 09. Januar	Vortrag mit Prof. Dr. Klaus Wolf „Bayerische Literaturgeschichte – Von Tassilo bis Gerhard Polt Kooperation mit vhs
Donnerstag, 16. Januar	Vortrag mit Prof. Dr. Klaus Mainzer „Künstliche Intelligenz – Wann übernehmen die Maschinen?“ Kooperation mit vhs
Dienstag, 12. Mai	Vortrag mit Prof. Dr. Johannes Krause „Die Reise unserer Gene – Eine Geschichte über uns und unsere Vorfahren“ online Kooperation mit vhs
Dienstag, 26. Mai	Vortrag mit Günter Klein „Hoeneß – Die Biografie“ online Kooperation mit vhs
Dienstag, 29. September	Vortrag mit Roman Deininger „Die CSU: Das Bildnis einer speziellen Partei“ online Kooperation mit vhs
Dienstag, 06. Oktober	Vortrag mit Dr. Cornelie Jäger „Die Sache mit dem Suppenhuhn – Wie landwirtschaftliche Tierhaltung endlich allen gerecht wird“ online Kooperation mit vhs
Mittwoch, 07. Oktober	Vortrag mit Nina Apin „Der ganz normale Missbrauch – Wie sich sexuelle Gewalt gegen Kinder bekämpfen lässt“ online Kooperation mit vhs
Dienstag, 13. Oktober	Willi Winkler von der Süddeutschen Zeitung im Gespräch mit Prof. Dr. Werner Bührer „Das braune Netz – Wie die Bundesrepublik von früheren Nazis zum Erfolg geführt wurde“ online Kooperation mit vhs
Montag, 19. Oktober	Vortrag mit Prof. Dr. Stephan Bierling „America First – Donald Trump im Weißen Haus“ online Kooperation mit vhs
Montag, 07. Dezember	Buchempfehlungen von Dr. Peter Felixberger „Die besten Sachbücher des Jahres 2020“ online Kooperation mit vhs

Für die Kleinen

Bücherzwergerl

Mit dem Bücherzwergerl-Angebot der Bibliotheksmitarbeiterin Jana Heumann möchte die Gemeindebibliothek Ismaning Eltern und Tagesmütter von Kleinkindern bei ihrem Bestreben unterstützen, diesen einen Zugang zu Sprache und Büchern zu vermitteln. Auch die Allerkleinsten zeigen schon eine große Begeisterung für Bücher. Leier konnten aufgrund der Corona-Pandemie nach 11 Bücherzwergerl-Treffen mit insgesamt 94 Kindern ab März 2020 die Bücherzwergerl-Stunden nicht mehr durchgeführt werden.

Leseförderung: „Ich bin BibFit“ – der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder

Die Aktion „Ich bin BibFit“ richtet sich an die Vorschulkinder der Kindergärten. Mit dem mehrmaligen Besuch der Kinder in der Bibliothek sollen sie den „Bibliotheksführerschein“ erwerben.
In vier aufeinanderfolgenden Veranstaltungen wird vermittelt, wie sich die Kinder in der Bibliothek zurechtfinden und das Medienangebot nutzen können. Als Nachweis für die erworbenen Fähigkeiten erhalten die Kinder am Ende ihren persönlichen „Bibliotheksführerschein“, einen eigenen Bibliotheksausweis und ein kleines Buch in einer Büchertasche.
Das Programm konnte 17-mal mit 126 Kindern durchgeführt werden.

Vorlesenachmittage – zuhören und entdecken

Normalerweise findet jeden Mittwochnachmittag um 16.00 Uhr im Lesecafé der Bibliothek eine Vorlesestunde statt. Hier können Kinder im Alter von 3 bis 7 Jahren viele verschiedene Geschichten von fünf ehrenamtlichen Vorleserinnen hören.
Corona hat leider das weitere Durchführen dieser Vorlesenachmittage ab März 2020 nicht mehr zugelassen. Zu den zehn Vorlesenachmittagen kamen insgesamt 94 Kinder.

Bilderbuchkino – ein Buch neu entdecken

Ein Bilderbuchkino setzt sich zusammen aus einem Bilderbuch und einer (animierten) Bilddatei, auf der sich zusätzlich die Illustrationen des Buches befinden. Während die Geschichte vorgelesen wird, werden die Bilder des Buches auf der Leinwand präsentiert.

Aufgrund der großen Beliebtheit der öffentlichen Bilderbuchkinos wurde das Angebot auf vier Termine im Monat erweitert. Bis März besuchten 854 Kinder die 36 Bilderbuchkinos. Danach durften keine Präsenzveranstaltungen mehr stattfinden. Allerdings ermöglichte die Online-Plattform Onilo, die Codes für Bilderbuchkinos auch an interessierte Haushalte weiterzureichen, sodass die Kinder von zu Hause aus Bilderbuchkinos ansehen konnten. Bis zum Jahresende haben wir 183 Onilo-Bilderbuchkino-Codes ausgeben können.

Sommerferien-Leseclub 2020

Zum siebten Mal beteiligte sich die Gemeindebibliothek Ismaning am Sommerferien-Leseclub. Aufgrund der Corona-Pandemie fand das Abschlussfest mit großer Verlosung dieses Jahr am 14. Oktober 2020 als Livestream über YouTube statt. Zu Beginn verkündete die Bibliotheksmitarbeiterin Marina Prenzel, dass in diesem Jahr 212 Kinder und Jugendliche aktiv am Sommerferien-Leseclub teilgenommen und mindestens eine Bewertungskarte abgegeben haben. In nur 62 Tagen wurden insgesamt 1.916 Bücher gelesen.
Anschließend brillierte die Dritte Bürgermeisterin Luise Stangl wieder als Glücksbringerin und zog vor laufender Kamera die 20 Gewinner*innen. Rebecca Lücke wurde für den Hauptgewinn – Tickets für die Bavaria Filmstadt – gezogen. Viele Kinder konnten sich über die weiteren Gewinne, wie Kinogutscheine, eine Tour in der Allianz Arena, Eintrittskarten für den Tierpark Hellabrunn, das Deutsche Museum und Sea Life, Gutscheine für Speiseeis und Freikarten für das Ismaninger Hallenbad freuen.
Die Buchgeschenke, Urkunden und Preise, die sich die Kinder beim Sommerferien-Leseclub durch ihr fleißiges Lesen verdient hatten, konnten ab dem 15. Oktober in der Gemeindebibliothek abgeholt werden.
Nach der Hauptverlosung wurden von der Bibliotheksmitarbeiterin Nicole Büchner noch die acht Vielleser ausgezeichnet.
Der 1. Vielleserpreis ging an einen 9-jährigen Jungen, der 73 Bücher in 62 Tagen gelesen und bewertet hat. Platz 2 mit 41 Büchern erreichte Emma Hierl, dicht gefolgt von Niklas Rimmelspacher auf dem 3. Platz mit 40 gelesenen Büchern. Auf dem 4. Platz landete Mareike Peters mit 37 Büchern, und Daniela David hat mit 33 abgegebenen Bewertungskarten den 5. Platz der Vielleserauszeichnung erhalten.
Auch dieses Jahr wurde von der Bibliothek Ismaning ein Jugendbuch-Vielleserpreis vergeben. Die meisten gelesenen Jugendbücher konnte Florian Schimmel mit 53 Jugendbüchern verzeichnen. Auf Platz 2 folgte Julia Risinger mit 24 Jugendbüchern. Der drittplatzierte Jugendbuch-Vielleser las 17 Jugendbücher.

Trotz der besonderen Umstände, die in diesem Jahr das Leben und auch Lesen erschwerten, war der Sommerferien-Leseclub 2020 wieder ein großer Erfolg für alle.

Spezielle Angebote für Kindergärten und Schulen

Die Zusammenarbeit mit Kindergärten, Schulen und Bildungseinrichtungen liegt der Bibliothek Ismaning sehr am Herzen. Kinder brauchen jemanden, der sie an die Hand nimmt und durch die immer komplexer werdende Informationslandschaft führt und ihnen diese erklärt.
Trotz der erschwerten Bedingungen konnte die Bibliothek durch die Mitarbeit der Schulen, der Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE) und Kindergärten zahlreichen Kindern einen ersten Einblick in die Welt der Bücher verschaffen.

Folgende Angebote stellte die Bibliothek dafür zur Verfügung:

- Einführung und Ausleihe für Gruppen und Schulklassen: 345 Kinder und Jugendliche besuchten so die Bibliothek.
- Lesetüten-Bastelaktion: Die Tüten wurden an die Kindergärten verteilt und von den Erzieher*innen mit den Gruppen bearbeitet.
- Klassensätze: 3 Klassensätze wurden entliehen.
- Medienkisten: 9 Kisten zu verschiedenen Themen wurden angefordert und zusammengestellt.
- Der Regenbogennachmittag mit den 5. und 6. Klassen der Johann-Andreas-Schmeller-Realschule konnte einige wenige Male stattfinden.
- Vorlesewettbewerbe: Corona-bedingt konnten die Vorlesewettbewerbe der Realschule und des Gymnasiums nicht im Kultur- und Bildungszentrum stattfinden. Die Bibliotheksmitarbeiterin Marina Prenzel war aber zumindest beim Vorlesewettbewerb des Ismaninger Gymnasiums als Jurymitglied beteiligt.
- Autorenlesungen und Figurentheater: Leider konnten Corona-bedingt nur zwei Figurentheater-Vorführungen für die Kindergärten durchgeführt werden.

© Figurentheater Künster

Am 4. März spielte das Figurentheater von Manfred Künster „Du groß, ich klein“ in zwei Aufführungen vor insgesamt 280 Kindern.

Kurzgeschichtenwettbewerb „Ismaning erzählt“ von März bis September 2020

Die vhs im Norden des Landkreises München e.V. und die Gemeindebibliothek Ismaning veranstalteten einen Kurzgeschichtenwettbewerb für alle Ismaninger*innen unter dem Motto „Ismaning erzählt“. Eine Jury wählte die zehn besten Kurzgeschichten aus, die der Öffentlichkeit auf dem YouTube-Kanal der Volkshochschule präsentiert werden sollen.

Die Kriterien für die Teilnahme am Kurzgeschichtenwettbewerb waren:

- Das Thema der Geschichte ist frei wählbar.
- Der Text darf bisher nicht veröffentlicht worden sein.
- Die Länge der Geschichte darf 2.500 Wörter nicht überschreiten.
- Es darf nur eine selbst verfasste Geschichte pro Autor/Autorin eingereicht werden.
- Der Text muss bis spätestens 13. September 2020 an die Gemeindebibliothek Ismaning in digitaler Form geschickt werden.
- Der Veröffentlichung der Gewinnertexte auf den Internetseiten der Gemeindebibliothek Ismaning und der vhs im Norden des Landkreises München e.V. wird zugestimmt.
- Ebenso sollte die Bereitschaft erklärt werden, vor einer Filmkamera den eigenen Text vorzulesen, und der Veröffentlichung auf dem YouTube-Kanal www.youtube.vhs-daheim.de zuzustimmen.

Die Bewertung der eingereichten Arbeiten erfolgte in drei Altersklassen.
Insgesamt wurden 10 Gewinner prämiert. Pro Altersklasse erhielt
der/die Erstplatzierte einen Büchergutschein:
in der Altersklasse bis 12 Jahren (1 Büchergutschein in Höhe von 50,00 EUR);
in der Altersklasse 13 bis 17 Jahre (1 Büchergutschein in Höhe von 100,00 EUR);
in der Altersklasse ab 18 Jahren (1 Büchergutschein in Höhe von 150,00 EUR).
Die anderen 7 Gewinner erhielten ebenfalls eine Auszeichnung.

Insgesamt wurden 29 Geschichten eingereicht.
Die Gewinner waren für die Erwachsenen ab 18: Monika Balzer-Geldsetzer mit „Ulrikes Hafen“ und Frank Schmitter mit „Kreisverkehr“; für die Jugendlichen Celina Greulich mit „Layla Pearl“ sowie für die Kinder Jule Roller mit „Corona Story“.

Zu einer Video-Aufzeichnung der Gewinner kam es leider aufgrund der Pandemie-Beschränkungen nicht mehr. Dies wird nachgeholt, sobald das Einlesen der Texte für die YouTube-Aufzeichnung möglich ist.

Die Jury setzte sich aus folgenden Personen zusammen:
- Constanze Geertz, freie Lektorin, Ghostwriterin und Leiterin von Schreibwerkstätten
- Meike Harms, Poesie- und Sprachpädagogin, Slampoetin, Gewinnerin der Bayerischen Meisterschaften im Poetry Slam in Nürnberg/Fürth 2014 und Münchner Stadtmeisterin im Poetry Slam 2019
- Bernhard Horwatitsch, Lektor, Autor und Dozent für Literatur und Literaturgeschichte
- Dr. Lothar Stetz, Direktor der vhs im Norden des Landkreises München
- Christian Mörtel, Leiter der Gemeindebibliothek Ismaning

Schlusswort von Bibliotheksleiter Christian Mörtel

Das Bibliotheksjahr 2020 war bis zum Jahresende stark von den Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägt.
Der Bibliotheksalltag wechselte zwischen Komplettschließung, Zeiten mit Abholservice und Phasen eines Lieferdienstes. Immer wieder galt es, die Hygiene- und Schutzkonzepte der Bibliothek den aktuellen Infektionsschutzmaßnahmenverordnungen der Bayerischen Staatsregierung anzupassen und auch intern den größtmöglichen Arbeitsschutz der Mitarbeiter*innen zu garantieren.

Jederzeit den größtmöglichen Schutz vor einer Corona-Infektion den Bibliotheksbesucher*innen und Mitarbeiter*innen zukommen zu lassen, war stets unsere Handlungsmaxime. So haben wir unter anderem sehr früh damit angefangen, alle Oberflächen der zurückgegebenen Medien zu desinfizieren und Kontaktdaten bei jedem Bibliotheksbesuch zu erheben.

Während der Phasen des Verbots von Präsenzveranstaltungen haben wir die Vorträge, die in Kooperation mit der Volkshochschule im Norden des Landkreises geplant waren, über Livestreams in Zoomsitzungen und auf dem YouTube-Kanal der Volkshochschule realisiert.

Vielen Eltern, die mit ihren Kindern immer zu den wöchentlichen Bilderbuchkino-Veranstaltungen kamen, konnten wir ein Bilderbuchkino für zuhause anbieten. Wir verschickten per E-Mail jeden Montag einen neuen Zugangscode für ein Bilderbuchkino auf der Plattform „Onilo“.

Obwohl wir in den Schließzeiten während der erlaubten Zeitphasen immer einen Abholservice oder Lieferdienst durchgeführt haben, ging der Anteil der aktiven Leser*innen deutlich zurück.

Leider konnten größere Veranstaltungen, die von ihrem Präsenzcharakter leben, wie die Ladies Crime Night oder der Bundesweite Vorlesetag, nicht durchgeführt werden. Ebenso mussten fast alle anderen Veranstaltungsangebote abgesagt werden.

Für 2021 hoffen wir aber, uns am Bundesweiten Vorlesetag mit groß angelegten Vorleseaktionen in den Ismaninger Kindertagesstätten, Schulen und weiteren interessanten Orten beteiligen zu können. Auch die Durchführung der Ladies Crime Night sowie das Abschlussfest des Sommerferien-Leseclubs sollen größere Veranstaltungshighlights werden.

Um das digitale Medienangebot der Gemeindebibliothek Ismaning zu vergrößern, ist die Onleihe Ismaning am 25. Januar 2021 im bestehenden E-Medien-Verbund netbib24.de aufgegangen. Somit stehen den Leser*innen an die 18.000 E-Medien zur Verfügung. Wenn man davon ausgeht, dass auch im Frühjahr 2021 die Corona-Pandemie einen persönlichen Bibliotheksbesuch noch nicht zulassen wird, bieten wir neben dem Abholservice und Lieferdienst auch gerade für die digitale Bibliotheksnutzung einen attraktiveren E-Medien-Bestand an.

Die Wiederaufnahme unseres reichhaltigen Veranstaltungsangebots wird sich rein an den Möglichkeiten der pandemischen Lage orientieren.

Ismaning, 03. März 2021

Christian Mörtel